

Nationale Friedens-Jirga Afghanistans



Naqibullah Shorish

Stammesführer der Kharoti

Nationale Friedens-Jirga Afghanistan
– Internationale Beziehungen –

Kontakt Deutschland:

Shorish

Postfach 10 45 02

40036 Düsseldorf

Mobil: + 49 (0) 174 - 31 32 260

E-Mail: n.shorish@hotmail.de

Kontakt Afghanistan:

Naqibullah Shorish

hare - e - Now

Cross Max Hospital

House No.: Aa - 2 - 29863

Kabul / Afghanistan

Tel.: + 93 (0) - 773 621 891

E-Mail: n.shorish@hotmail.de

Friedensvorschlag der Nationalen Friedens-Jirga Afghanistans

Kabul – Afghanistan, 25/10/1387 (14.01.2009)

In Allahs Namen

Übersetzung des Koranverses: „Wenn sie (die Gegner) den Wunsch nach Frieden haben, solltet auch ihr den Frieden annehmen, denn wisset, Allah hört alles und weiß alles.“

Unser geliebtes Land Afghanistan im 21. Jahrhundert der Globalisierung, die auf Wettbewerb beruht. Globalisierung basiert im politischen Bereich auf Demokratie, auf wirtschaftlicher Ebene auf freier Marktwirtschaft und im sozialen Bereich auf dem Streben nach Sicherheit.

Unser geliebtes Afghanistan ist voll natürlicher Ressourcen und besitzt sehr fruchtbares Land, hat eine reiche Kultur und hart arbeitende Menschen mit einer großartigen Geschichte des Kampfes für Freiheit, Selbstbestimmung, Menschenwürde und Menschenrechte. Unser Volk erstrebt eine blühende und fortschrittliche Gesellschaft, in der die nationale Einheit aller ethnischen Gruppen und Stämme auf den Prinzipien von Gleichheit gründen soll, in der eine ausgewogene Entwicklung auf allen Ebenen stattfinden und in der es soziale Gerechtigkeit geben soll. Unser Volk erstrebt eine Gesellschaft, in der Menschenwürde und Freiheit gesichert sind und vor jeder Art von Gewalt geschützt werden und in der an die Stelle von Krieg und Waffen Frieden und Bildung treten.

Der zur Zeit herrschende langjährige Krieg wirkt sich schwerwiegend auf alle körperlichen und geistigen Kräfte unseres Volkes aus. In unserem Land sind mehr als eineinhalb Millionen Menschen, geistliche Führer, Lehrer, einflussreiche Stammesführer, Alte, Junge, Brüder und Schwestern, getötet worden, zu Krüppeln gemacht geworden, und viele sind geflohen oder ausgewandert. Wir müssen leider sagen, dass mit jedem neuen Tag die Feindseligkeiten und Konflikte größer werden. Entwicklungspläne und -programme werden in Frage gestellt, und diese tragische Situation nimmt kein Ende.

Seit vor acht Jahren das Petersberger Abkommen beschlossen wurde, haben sich viele Länder der Welt an der Tragödie des Krieges beteiligt. Doch gibt es bis jetzt kein positives Ergebnis und keine wirksame Aktion, diesen Krieg zu beenden und dieser Tragödie ein Ende zu setzen.

Die Afghanische Nationale Friedens-Jirga stellt den folgenden Friedensplan auf, um damit der noblen organisatorischen Aufgabe nachzukommen, sich für Demokratie, nationale Einheit und wirt-

schaftliche Entwicklung im Lichte des Islam und in einer demokratischen Atmosphäre einzusetzen, und um jene Barrieren zu überwinden, die von einigen Regierungskreisen, von einigen ausländischen Staaten, von Anti-Regierungselementen und von Drogenhändlern errichtet wurden, die das Leben und das Wohlergehen unserer Landsleute bedrohen. Ziel des Friedensplanes ist es, unser Volk zu retten und das Leben derjenigen, die in unserem Land sind, um den Afghanen zu helfen.

Die Afghanische Nationale Friedens-Jirga stellt folgende Friedensstrategie vor:

Für die Lösung des afghanischen Konfliktes sollte entweder eine internationale Konferenz oder eine traditionelle Loya Jirga einberufen werden. Diese (internationale) Konferenz oder eine traditionelle Loya Jirga sollte die Regierung, Gegner der Regierung (Taliban, Hekmatyar Partei), politische und nationale Vertreter und andere Persönlichkeiten mit einbeziehen. Die oben erwähnte (internationale) Konferenz oder die traditionelle Loya Jirga sollte unter der Schirmherrschaft der Vereinten Nationen und der Mediation der Organisation der Islamischen Konferenz den friedensschaffenden Prozess durchführen, und ihre Beschlüsse sollten garantiert werden. Die Konferenz sollte in einem Land organisiert werden, das für alle Gruppierungen akzeptabel ist. Die folgenden Punkte müssten bedacht werden, um die Konferenz zum Erfolg zu führen:

A: Für einen Friedensprozess mit positiven Ergebnissen müssten notwendige Anstrengungen unternommen werden, um den Beschluss der Vereinten Nationen zu ändern, der die Aktivitäten der Taliban-Bewegung und anderer politischer Führer untersagt und verboten hat; die Namen von afghanischen Taliban und anderer politischer Führer müssten von der schwarzen Liste gestrichen werden, und ihre Sicherheit müsste aufgrund ihrer politischen Identität garantiert werden.

B: Mit Hilfe der Vereinten Nationen und der Mediation der Organisation der Islamischen Konferenz sollten Friedensgespräche mit dem Ziel von Friedensverhandlungen beginnen; eine unabhängige, unparteiische und bündnisfreie Afghanische Friedenskommission müsste gebildet werden, die für alle Gruppen akzeptabel ist (zeitlicher Rahmen und Ort könnten in einem internen Dialog festgesetzt werden).

C: Als ein Zeichen des guten Willens und als vertrauensbildende Maßnahme sollte eine bedingungslose Einstellung der Kampfhandlungen zwischen den kriegsführenden Parteien verkündet werden.

Die folgenden Punkte sollen in der Konferenz der traditionellen Nationalen Loya Jirga behandelt werden:

(1) Beschlussvorschläge für die Konferenz:

- a. Beschluss über die Struktur und Arbeitsweise der Regierung
- b. Aufzeigen der inneren und äußeren Faktoren, die den Frieden in Afghanistan bedrohen
- c. Bedingungslose Freilassung aller politischen und militärischen Gefangenen
- d. Schaffung eines Abrüstungsmechanismus, der für alle Seiten und Parteien annehmbar ist
- e. Abkommen über eine friedliche Lösung anstehender Probleme
- f. Zum Schutz der nationalen Interessen sollen die Afghanen selbst die Verantwortung dieser Initiativen haben
- g. Sicherung der Unabhängigkeit und der territorialen Integrität
- h. Rückgabe allen beweglichen und unbeweglichen Eigentums an die Afghanen
- i. Leben in friedlicher Koexistenz

j. Gebrauch der natürlichen Ressourcen unter nationaler Regulierung; Erstellen langfristiger Hilfsinitiativen zum Wiederaufbau des Landes auf der Grundlage der nationalen Priorität durch die Regierung; Übernahme eines langfristigen Wirtschaftsplanes, um die Probleme der Armut und der Arbeitslosigkeit in den Griff zu bekommen und um der Verpflichtung gegenüber den Kriegsversehrten, Getöteten und Waisen gerecht zu werden;

k. Garantien für die Rechte der Frauen in der afghanischen Regierungsstruktur

(2) Friedliche Rückkehr der afghanischen Flüchtlinge auf der Grundlage einer gut organisierten Strategie, Schaffung von Arbeitsplätzen und anderer sozialer Möglichkeiten.

(3) Schaffung von Erziehungs-, Gesundheits-, Beschäftigungs-, Entwicklungs- und Sozialprogrammen in den vom Krieg betroffenen Gebieten.

(4) Meinungsumfrage in der afghanischen Bevölkerung in Bezug auf die internationale Gemeinschaft, speziell in Bezug auf die Anwesenheit, Notwendigkeit und Aktivitäten der internationalen militärischen Kräfte.

Um diesen Plan offiziell zu machen und ihm nationale und internationale Anerkennung zu verleihen, ist es notwendig, dass die Vereinten Nationen und der Sicherheitsrat durch internationale Zustimmung Garantien für seine Durchführung liefern. Auch sollen durch einen Beschluss des UN-Sicherheitsrates alle äußeren, regionalen und internationalen Faktoren ausgeschaltet werden, die negative Auswirkungen auf den afghanischen Friedensprozess haben; ebenso soll ein Weg gebahnt werden für freie, direkte, geheime und faire Wahlen im Land.

Die Afghanische Nationale Friedens-Jirga ist ein unabhängiger, unparteiischer und bündnisfreier Zusammenschluss von religiösen Führern (ullama), Universitätsprofessoren, national bekannten Persönlichkeiten und Vertretern des Volkes, Spitzen von zivilgesellschaftlichen Organisationen, Stammesältesten, Frauen, Studenten und Jugendlichen. Sie ist bereit, aktiv mitzuwirken in Zusammenarbeit mit der internationalen Gemeinschaft, mit dem Gastgeberland und mit der Organisation der Islamischen Konferenz, um eine internationale Konferenz oder die traditionelle Nationale Loya Jirga einzuberufen.

Krieg ist keine Lösung. Nur Frieden kann unserem Land Sicherheit und Stabilität bringen. Der einzig wirksame Weg aus dem Krieg ist der Frieden, und Frieden ist das Gebot der Stunde. Millionen amerikanischer Dollars werden täglich für den Krieg ausgegeben. Würden diese Gelder für den Wiederaufbau des Landes verwendet, würden weder unsere Kinder sterben noch die Menschen aus jenen Ländern, die hier sind, um den Afghanen zu helfen.

Unsere nationale und religiöse Pflicht ist es, das Töten von Menschen zu verhindern. Der vorliegende Friedensplan ist vorbereitet im Lichte des Islam, der Menschenrechte und im Interesse des afghanischen Volkes. Er spiegelt die Vision der Afghanischen Nationalen Friedens-Jirga wider.

Der Friede liegt in unserer Hand - lasst uns also zur Erreichung dieses Friedensplanes ehrlich einander die Hände reichen.

Mit freundlichen Grüßen,

Senator Dr Bakhtar Aminzay

Vorsitzender der Nationalen Friedens-Jirga Afghanistans

Propose Peace Design by the Afghanistan Peace National Jirga

Kabul- Afghanistan, 25/10/1387 (14/01/2009)

In the Name of the Allah

Translation of the verse: "If they (opponents) have desire for peace then you should also accept peace, surely Allah can hear everything and know all the things."

Our beloved country Afghanistan during the 21st century of globalization, which has been based on competition. Globalization in political arena based on democracy, in the economic on free market economy, and it's in the social field has been the struggle for security. Our beloved Afghanistan is full of natural resources and has very fertile land, rich culture and hardworking people, who have a very brilliant history of struggle for freedom, democracy, human dignity and support of the human rights. Our people are desirous of a prosperous and progressive society where the national unity amongst all ethnicities and tribes should be based on the principles of equality, balanced development in all areas and social justice, and a society where human dignity and freedom be safe and protected from any kind of violence, warfare and gun to be replaced by means of peace and pen.

The ongoing long war has seriously affected all the physical and intellectual resources. In our country more than one and half million of ulamas, teachers, influential tribal leaders, elders, youth, brothers and sisters have been martyred or disabled and many have become refugees and migrants. Unfortunately, we can say that with passing of each day, hostilities and conflicts are increasing and the development plans and programs have been threatened, and such a tragic situation is continuing.

Since eight years of the Bonn Agreement, many countries of the world were involved in this tragedy of war. But there has been no result and effective action to stop the war and stop the tragedy.

The Afghanistan National Peace Jirga presents the following peace draft to fulfill the noble organizational task of promoting democracy, national unity, economic development in the light of Islam and in a democratic atmosphere, and to overcome those hurdles created by some circles of the government, some foreign states, anti-government elements, and drug dealers, who are threatening the lives and welfare of the countrymen, and to save our people and the lives of those who are here to help afghans.

The Afghanistan peace national jirga is presenting the peace strategy as following:

For solution of the Afghan conflict, either an international conference or a traditional Loya Jirga should be convened. This conference or traditional Loya Jirga should include the government, opponents of the government (Taliban, Hekmatyar Party), political and national figures and other personalities. While the mentioned conference or the traditional Loya Jirga should carry out all the peace making process under the auspices of the United Nations and mediation of the Organization of Islamic Conference, the decisions should be guaranteed. The conference should be organized in a country acceptable for all parties. The following points must be considered for success of having the conference:

A: For a peace process with positive results, necessary efforts should be made to amend the United Nations resolution, which has banned and forbidden the activities of Taliban movement and other political leaders, and names of the Afghan Taliban and other political leaders should be removed from the black list, and their safety should be guaranteed through their political identity.

B: With the assistance of the United Nations and mediation of the Organization of Islamic Conference, peace talks should start to carryout peace negotiation independent, impartial and none alig-

ned Afghan Peace Commission should be established (the time frame and venue could be fixed in the intra- dialogue), which could be acceptable for all parties.

C: For the sake of goodwill and building trust, a non-conditional ceasefire should be announced between warring parties.

The following points shall be discussed in the conference traditional national loya jirga.

(1)Adoption of decisions in the conference:

a.Decision on the structure and mechanisms of the government.

b.Point out the internal and external factors as threat for peace in Afghanistan

c.Unconditional release of all political and military prisoners

d.Establishment of a disarmament mechanism acceptable to all sides and parties.

e.Agreement on a peaceful solution of the issues.

f.To safeguard the national interests, Afghans themselves shall take charge of their initiatives

g.Secure the independence and territorial integrity

h.Return of the movable and immovable properties to all Afghans

i.Living in peaceful coexistence

j.Use of the natural resources with keeping in mind the national governance, setting aside long term assistance initiatives for reconstruction on the basis of national priority through the government, by the adoption of the long term an economic plan to tackle the issue of poverty and unemployment and regard for the disable, martyred and orphans

k.Guaranteeing the rights of women in the structure of Afghan government.

(2)Peaceful return of the Afghan refugees based on a wellorganside mechanism, the creation of employment opportunities and other social facilities.

(3)Creation of educational, health, social, employment and development programs in the war affected areas.

(4)Opinion of the Afghan people regarding the international community particularly on the presence, necessity and activities of the international military forces.

Therefore, in order to make this plan official and have national and international recognition, it is necessary that the United Nations and Security Council should provide guarantee the implementation through international consensus. Also to nullify all external, regional and international factors, which have negative impacts on the Afghan peace process, through the United Nations Security Council, Resolution as well as paving the way for a free, direct and secret fair election without rigging elections in the country?

The Afghanistan National Peace jirga as an independent, impartial and non aligned association is comprised of religious ullama, university Professors, national known personalities, and people's representative, head of civil society organizations, tribal elders, youth, women and students, is prepared to take active part with the cooperation of international community, host country and the Organization of Islamic Conference for convening of the conference or the traditional National Loya Jirga.

War is not the solution and peace alone could not guarantee peace and stability. The only effective way out of war is peace and peace itself is the requirement of time. Every day tens of millions of dollars is being spent on war. If these resources are used for the overall reconstruction of the country, our children and the people of those countries who are here to assist the Afghans will not be killed.

The prevention of killing people is our national and religious duty. These peace plans is prepared in the light of Islam, human rights and the interest of the Afghan people, and reflect the vision of Afghanistan peace National Jirga. Peace is in our hand and for the achievement of this plan, let's trully joins hands with each other.

Regards,

Senator Dr Bakhtar Aminzay

Chief of Afghanistan National Peace Jirga